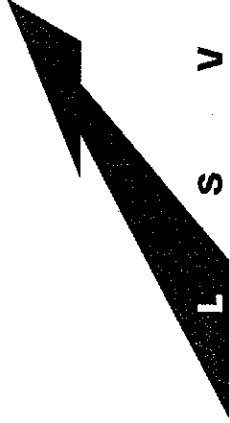


Straße: A 63  
Nächster Ort: Steinbach  
Baulänge: 1,015 km  
Länge der Anschlüsse: \_\_\_\_\_



Landesbetrieb Straßen und Verkehr  
Kaiserslautern  
Eckelstraße 6, 67655 Kaiserslautern

18

## Planfeststellung

# - Verzeichnis der Wege und Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen -

A 63

Tank- und Rastanlage Donnersberg

Aufgestellt: Kaiserslautern, den 30. März 2005  <b>Gez. Richard Lutz</b>  Landesbetrieb Straßen und Verkehr Kaiserslautern	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
1	23+450 bis 23+700 und 24+215 bis 24+465	Ein- und Ausfädelspuren	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Erweiterung und Verlegung der vorhandenen Ein- und Ausfädelspuren. Sie erhalten jeweils eine Länge von 250 m und eine Breite von 3,50m. Die Standspuren sind um 1,50m zu erweitern, die Dammverbreiterung beträgt ebenfalls 1,50m. Die nicht mehr benötigten Ein- und Ausfädelspuren werden auf Standspurbreite zurück gebaut. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
2	23+800 bis 24+100	Fahrgassen für LKW	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Als Zu- und Abfahrt der Parkstände werden Fahrgassen für LKW gebaut. Sie erhalten im Bereich der Parkstände eine Fahrbahn-Regelbreite von 6,50m außerhalb der Parkstände eine Fahrbahn-Regelbreite von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
3	23+800 bis 24+100	Fahrgassen für PKW	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Als Zu- und Abfahrt der Parkstände werden Fahrgassen für PKW gebaut. Sie erhalten eine Fahrbahn-Regelbreite von 4,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	
4	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 140 PKW- Parkständen und 19 Frauenparkständen nördlich und südlich der A63	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 2,50m und eine Tiefe von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	
5	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 6 Parkständen für Behinderte nördlich und südlich der A63	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bauelement	Bezeichnung	4	5	6
1	2	3	4	5	6
6	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 6 Parkständen für PKW mit Anhänger nördlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
7	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 83 LKW-Parkständen nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
8	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 14 Parkständen für Busse nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
9	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 18 Park- ständen für Sonderfahrzeuge nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Längsaufstellung angeord- net. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Län- ge von ca. 255m (nördlich) bzw. ca. 160m (südlich). Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
10	23+800 bis 24+100	12 Trenninsein	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen den Parkständen für LKW, Busse und PKW mit Anhänger werden insgesamt 12 Trenninsein ange- ordnet. Sie erhalten eine Breite von 4,00m und eine Länge von ca. 25m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
11	23+820 bis 24+040	19 Trenninsein	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen den Parkständen für PKW werden insge- samt 19 Trenninsein angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 2,00m und eine Länge von ca. 7m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
12	23+450 bis 24+100	Zufahrten	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Erschließung und Unterhaltung der Rastanlagen werden Zufahrten mit einer Kronenbreite von 7,50m und eine Fahrbahn-Regelbreite von 5,50m bebaut. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
13	24+080 bis 24+260	Wirtschaftsweg	a) Gemeinde Steinbach Gemeinde Böttstadt b) Gemeinde Steinbach Gemeinde Böttstadt	Die durch die geplante Neubaumaßnahme unterbrochene Wirtschaftswegeverbindung wird gemäß der Darstellung im Lageplan neu hergestellt. Die Kosten für den Bau trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-. Die Unterhaltung verbleibt bei der Gemeinde Steinbach und Böttstadt	
14		Gehwege	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Im Bereich der Parkstände sind Gehwege vorgesehen. Sie erhalten eine Regelbreite von 1,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
1	23+450 bis 23+700 und 24+215 bis 24+465	Ein- und Ausfädelspuren	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Erweiterung und Verlegung der vorhandenen Ein- und Ausfädelspuren. Sie erhalten jeweils eine Länge von 250 m und eine Breite von 3,50m. Die Standspuren sind um 1,50m zu erweitern, die Dammverbreiterung beträgt ebenfalls 1,50m. Die nicht mehr benötigten Ein- und Ausfädelspuren werden auf Standspurbreite zurück gebaut. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
2	23+800 bis 24+100	Fahrgassen für LKW	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Als Zu- und Abfahrt der Parkstände werden Fahrgassen für LKW gebaut. Sie erhalten im Bereich der Parkstände eine Fahrbahn-Regelbreite von 6,50m außerhalb der Parkstände eine Fahrbahn-Regelbreite von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
3	23+800 bis 24+100	Fahrgassen für PKW	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Als Zu- und Abfahrt der Parkstände werden Fahrgassen für PKW gebaut. Sie erhalten eine Fahrbahn-Regelbreite von 4,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	
4	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 140 PKW- Parkständen und 19 Frauenparkständen nördlich und südlich der A63	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 2,50m und eine Tiefe von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	
5	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 6 Parkständen für Behinderte nördlich und südlich der A63	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 5,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. - Bundesstraßenverwaltung-	



# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bauelement	Bezeichnung	4	5	6
1	2	3	4	5	6
6	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 6 Park- ständen für PKW mit Anhänger nördlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
7	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 83 LKW- Parkständen nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
8	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 14 Park- ständen für Busse nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Schrägaufstellung mit einem Aufstellwinkel von 50 Gon angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Tiefe von 18,00m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
9	23+800 bis 24+100	Neubau von insgesamt 18 Park- ständen für Sonderfahrzeuge nördlich und südlich der A63	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Parkstände werden in Längsaufstellung angeord- net. Sie erhalten eine Breite von 3,50m und eine Län- ge von ca. 255m (nördlich) bzw. ca. 160m (südlich). Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
10	23+800 bis 24+100	12 Trenninsein	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen den Parkständen für LKW, Busse und PKW mit Anhänger werden insgesamt 12 Trenninsein ange- ordnet. Sie erhalten eine Breite von 4,00m und eine Länge von ca. 25m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
11	23+820 bis 24+040	19 Trenninsein	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen den Parkständen für PKW werden insge- samt 19 Trenninsein angeordnet. Sie erhalten eine Breite von 2,00m und eine Länge von ca. 7m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
12	23+450 bis 24+100	Zufahrten	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Erschließung und Unterhaltung der Rastanlagen werden Zufahrten mit einer Kronenbreite von 7,50m und eine Fahrbahn-Regelbreite von 5,50m bebaut. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
13	24+080 bis 24+260	Wirtschaftsweg	a) Gemeinde Steinbach Gemeinde Böttstadt b) Gemeinde Steinbach Gemeinde Böttstadt	Die durch die geplante Neubaumaßnahme unterbrochene Wirtschaftswegeverbindung wird gemäß der Darstellung im Lageplan neu hergestellt. Die Kosten für den Bau trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-. Die Unterhaltung verbleibt bei der Gemeinde Steinbach und Böttstadt	
14		Gehwege	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Im Bereich der Parkstände sind Gehwege vorgesehen. Sie erhalten eine Regelbreite von 1,50m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
15		Hochbordsteine mit Entwässerungsrinne	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Entwässerung der Fahrbahn und der Gehwege werden entlang der Gehwege Hochbordsteine (H15*30) mit Rinnenplatten 30/30 angeordnet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
16	23+950 bis 24+200 rechts und links	Entwässerungsmulde mit Abflaufschächten	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Fahrbahn A63 und Seitenflächen werden die bestehenden Mulden von Bau- Km 23+950 bis Bau- Km 24+200 nördlich und südlich der A63 verlängert. (Im Bereich der derzeitigen Ein- und Ausfädelspuren) Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
17	23+670 bis 24+090 links	Entwässerungsmulde mit Abflaufschächten	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Fahrbahn und Seitenflächen wird an der äußeren Abgrenzung der nördlichen Rastanlage zum Einschnitt eine Entwässerungsmulde mit Einlaufschächten angelegt. Sie erhält eine Breite von 1,50m und eine Tiefe von 0,30m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
15		Hochbordsteine mit Entwässerungsrinne	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Entwässerung der Fahrbahn und der Gehwege werden entlang der Gehwege Hochbordsteine (H15*30) mit Rinnenplatten 30/30 angeordnet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
16	23+950 bis 24+200 rechts und links	Entwässerungsmulde mit Ablaufschächten	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Fahrbahn A63 und Seitenflächen werden die bestehenden Mulden von Bau- Km 23+950 bis Bau- Km 24+200 nördlich und südlich der A63 verlängert. (Im Bereich der derzeitigen Ein- und Ausfädelspuren) Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
17	23+670 bis 24+090 links	Entwässerungsmulde mit Ablaufschächten	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Fahrbahn und Seitenflächen wird an der äußeren Abgrenzung der nördlichen Rastanlage zum Einschnitt eine Entwässerungsmulde mit Einlaufschächten angelegt. Sie erhält eine Breite von 1,50m und eine Tiefe von 0,30m. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
18	23+720 bis 23+770rechts 24+110 bis 24+200rechts 23+720 bis 23+790links 24+140 bis 24+200links	Entwässerungsmulde mit Ab- laufschächten	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	An den Zu- und Abfahrten der T+R Anlagen werden zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Fahrbahn und Seitenflächen Entwässerungsmulde mit Einlaufschächten angelegt. Sie erhalten eine Breite von 1,50m und eine Tiefe von 0,30m Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
19	23+750 bis 23+880 rechts	Sickermulde ohne Ablaufschäch- ten	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus Seitenflä- chen wird entlang der Einschnittsböschung eine Si- ckermulde angelegt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
20		Sickerleitung unter den Entwäs- serungsmulden	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Aufnahme und Ableitung von Sickerwasser werden unter den Entwässerungsmulden Sickerleitungen an- geordnet. Diese entwässern über die entsprechenden Anschlussleitungen in die geplanten Rückhaltepolder Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
21		Entwässerungsleitungen DN 300 und DN 400 mit Schächten und Straßenabläufen	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Ableitung der Wassermengen aus den Entwässerungsrinnen werden Entwässerungsleitungen mit Schachtbauwerken und Straßenabläufen gebaut. Die Ableitung des Oberflächenwassers erfolgt in die Rückhaltepolder. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
22	23+75rechts 23+760links	Anschlussleitungen DN 400	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Im vorgenannten Bereich wird die Muldenentwässerung mit Anschlussleitungen DN 400 an die bestehenden Längsentwässerung der A63 angeschlossen. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
23	24+225	Durchlassverlängerung DN 500	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Der bei Bau- Km 24+225 vorhandene Durchlass wird verlängert. Die Wassermengen werden in den Regenrückhaltepolder Süd eingeleitet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltungspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
24	24+100 bis 24+250	Regenrückhaltepolder Nord und Süd	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Durch das Anlegen von Erdwällen und Geländevertiefungen werden südlich und nördlich der A63 2 zweistufige Rückhaltepolder geschaffen. Das Oberflächenwasser kann hier versickern, überlaufende Wassermengen werden in den Vorfluter Steinbach eingeleitet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverw.-	
25	24+235	Überlaufbauwerke	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	In den Rückhaltepoldern wird je ein Überlaufbauwerk mit einem Durchlass DN 400 gebaut. Mit Hilfe dieses Bauwerkes wird das überlaufende Wasser über einen vorhandenen Graben in den Vorfluter Steinbach eingeleitet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung.	
26		Grasweg	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Hinter den vorzuhaltenden Flächen für die Raststätten wird jeweils auf der südlichen und nördlichen Rastanlage ein Grasweg mit einer Breite von ca. 1,50m angelegt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung.	



# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
27		46 Sitzgruppen	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen den einzelnen Parkständen und entlang der Graswege werden insgesamt ca. 46 Sitzgruppen angeordnet. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
28	23+850 links	Fußweg mit Treppen	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Als fußläufige Verbindung zwischen den PKW-Parkplätzen der nördlichen Rastanlage und der Ortslage Steinbach wird ein ca. 4m breiter Gehweg mit Treppen angelegt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
29	23+720 bis 23+820 links	Erdwall	a)----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Die Einschnittlage nördlich der A63 wird zwischen Bau-Km 23+720 und 23+820 mit Hilfe eines Erdwalles auf eine Gesamthöhe von ca. 257,00 m ü. NN angehoben. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
30	23+740 bis 24+160 links und rechts	Erdwall	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zwischen der A63 und der T+R Anlage wird jeweils ein Erdwall mit einer Höhe von 4-5m über Fahrbahn A63 angelegt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
31		Wasserversorgungsleitung	a)----- b)Verbandsgemeinde Winnweiler	Zur Versorgung der Rastanlagen sind entsprechende Leitungen zum Anschluss an die best. Versorgung der Ortslage Steinbach vorgesehen. Die Kosten für den Bau trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung- Die Unterhaltung obliegt der Verbandsgemeinde Winnweiler	
32		Abwasserentsorgungsleitung	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Zur Entsorgung der Rastanlagen sind entsprechende Leitungen bis zum Übergabeschacht östlich der Rastanlage vorgesehen. Die Weiterleitung der Abwässer erfolgt über die von der VG Winnweiler noch zu bauenden Anschlussleitung bis zur best. Druckleitung zwischen Walzhof und Böttstadt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	1	2	3	4	5	6
Bau - Km	23+700 bis 24+250 links und rechts	Wildschutzzaun	Bauwerksweiterung	Rückbau der best. Rastanlage	Bemerkung	Bemerkung
a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	a)----- b)Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
33					Entlang der Rastanlagen ist ein Wildschutzzaun anzulegen und an die bestehende Zaunanlage anzuschließen. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
34	24+250				Die Richtungsfahrbahnen der A 63 werden im Bereich des bestehenden Bauwerkes um jeweils 1,50m verbreitert. Hierzu werden die Kappen des Bauwerkes abgebrochen und neu hergestellt. Die Kosten für den Bau und die Unterhaltung trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	
35					Die vorhandene Rastanlage wird komplett zurückgebaut Die Kosten trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	4	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
36	24+200	Best. 20KV Freileitung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger  a) Pfalzwerke AG b) Pfalzwerke AG	Im Bereich der Regenrückhaltepolder befindet sich eine 20 KV Freileitung der Pfalzwerke. Die Leitung kann erhalten bleiben. Die Kostentragung für eventuell erforderlich werdende Sicherung der Leitung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und bestehenden Verträgen Die Unterhaltung verbleibt bei den Pfalzwerken	
37		Best. Leitung der Toll Collect	a) Toll Collect b) Toll Collect	Nördlich der A63 befinden sich im Planungsbereich der Rastanlage Leitungen der Toll Collect. Die Leitungen müssen gesichert bzw. verlegt werden. Die Kostentragung für erforderlich werdende Sicherung und Verlegung der Leitung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und bestehenden Verträgen Die Unterhaltung verbleibt bei Toll Collect	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
38	24+330	Einleitstelle1	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Neueinleitung aus Rückhaltepolder nördlich der A 63 Flurstück Nr. 2016 in den Steinbach (Flurstück Nr.2029). Abflussmenge = 10 l/s Koordinaten der Einleitstelle: RW = 3.425.651,9 HW = 5.495.931,0  Die Einleitstelle liegt im Flurstück Nr. 204 Gemarkung Standenbühl (Eigentümer: Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-.)	
39	24+355	Einleitstelle2	a)----- b)Bundesrepublik Deutsch- land. -Bundesstraßenverwaltung-	Neueinleitung aus Rückhaltepolder südlich der A 63 Flurstück Nr. 2359 in den Steinbach, Flurstück Nr.221, Gemarkung Standenbühl. Abflussmenge = 10 l/s Koordinaten der Einleitstelle: RW = 3.425.702,5 HW = 5.495.885,4	

# Verzeichnis

## der Wege, Gewässer, Bauwerke und sonstiger Anlagen (Bauwerksverzeichnis)

### Projekt: A 63 Tank- und Rastanlage Donnersberg

Lfd. Nr.	Bau - Km	Bezeichnung	4	Vorgesehene Regelung	Bemerkung
1	2	3	4	5	6
40	Gesamter Planungsreich	Landespflegerische Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen	a) bisheriger Eigentümer b) künftiger Eigentümer, Unterhaltspflichtiger  a) ----- b) Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	Für die Kompensation der Eingriffe in den Naturhaushalt und das Landschaftsbild durch die geplante Neubaumaßnahme werden landschaftspflegerische Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen erforderlich. Die geplanten Maßnahmen sind in ihrer Art und Umfang her geeignet, die nach der Durchführung von Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen verbleibenden Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft auszugleichen oder zu ersetzen. Die geplanten Maßnahmen sind in Unterlage 12 beschrieben und begründet, sowie in Unterlage 7 zeichnerisch dargestellt. Die Kosten für den Grunderwerb und die geplanten landespflegerischen Maßnahmen trägt die Bundesrepublik Deutschland. -Bundesstraßenverwaltung-	